

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

112 (25.4.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Erstes Blatt.

Freitag den 25. April

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 21631. Die Gant gegen Handelsmann Reinhold Maier von Spöck betreffend.

Beschluß.

- I. Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an diese Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben hiemit ausgeschlossen.
- II. Gemäß §. 1060 der b. P.Ordg. wird die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner und seiner Ehefrau Vlna geb. Nall hiemit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 22. April 1879.

Großh. Amtsgericht.
Rothweiler.

Bekanntmachung.

22. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden auf
Freitag den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr,
zu einer Versammlung in den großen Rathhausaal eingeladen.

Tagesordnung:

Verkauf oder Verpachtung des Hotels Germania.
Karlsruhe, den 22. April 1879.
Der Bürgermeister.
Schnebler.

Schumacher.

3.3. Bekanntmachung.

Aufnahme in die hiesigen Volksschulen betreffend.

An den städtischen Schulen:

- a. der einfachen Knaben- und Mädchenschule,
- b. " erweiterten " "
- c. " Vorschule für Mädchen, "
- d. " Bürgerschule und Töchterschule

beginnt

Montag den 5. Mai 1879

das neue Schuljahr.

Die Eltern oder deren Stellvertreter haben dafür zu sorgen, daß die ihrer Obhut anvertrauten, nunmehr in das schulpflichtige Alter eingetretenen Kinder (geboren in der Zeit vom 24. April 1872 bis 23. April 1873) zur Aufnahme in eine der hiesigen Volksschulen angemeldet werden.

Soll an die Stelle des Besuches der Volksschule bei einer andern den gesetzlichen Bestimmungen entsprechenden Lehranstalt treten, oder sollen Kinder deshalb, weil sie Privatunterricht genießen, vom Besuch der Volksschule entbunden oder wegen Schwächlichkeit, Kränklichkeit oder mangelhafter Entwicklung zurückgestellt werden, so ist dies ebenfalls bei unterzeichneter Stelle anzumelden.

Die Anmeldung findet statt:

- für Knaben: Freitag den 25. April von 8-12 Uhr,
für Mädchen: Samstag den 26. April von 8-12 Uhr.

Die Unterlassung dieser Anmeldungen wird nach §. 71 des Polizeistrafgesetzbuchs vom 31. October 1863 bestraft.

Das Rectorat.

(Kreuzstraße 15, 2. Stock, Nr. 15).

Freiwillige Feuerwehr.

Wir sehen hiermit unsere Corpsmitglieder in Kenntniß, daß die Beerdigung unseres Kameraden **Christian Blesinger**, Kohlenhändler, Ersah-Obermann der Wassermannschaft der 1. Compagnie, Freitag den 25. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, stattfindet, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichsten Theilnahme einladen. Versammlung Vormittags 1/10 Uhr am Feuerhaus der 1. Compagnie.

Das Corps-Commando.

C. Schwindl.

Karlsruher Gewerbebank.

In der Generalversammlung der Aktionäre der Gewerbebank am 15. April wurde mit der Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1878 der Stand des Vermögens auf 1. Januar 1879 wie folgt nachgewiesen:

Activa.

1. Darlehensreste am 31. Dezember 1878	177,532	„	—	ℳ
2. Theilactvuzinsen	3,211	„	32	„
3. Conto-Correntguthaben	14,967	„	69	„
4. Werth der Inventarien	1,163	„	41	„
5. Kassenvorrath	6,700	„	35	„
	203,574	„	77	ℳ

Passiva.

1. Actienkapital	150,000	„	—	ℳ
2. Rückständige alte Actien und Zinsen hieraus	35	„	32	„
3. Passivkapitalien	5,854	„	27	„
4. Reservefond	31,871	„	59	„
5. Dividenden-Reserve	1,294	„	41	„
6. Reingewinn	14,519	„	18	„
	203,574	„	77	ℳ

Die Jahresdividende wurde per Mitte auf 27 ℳ festgesetzt, welche gegen Abgabe des betreffenden Dividenden-Coupons am 1. Mai bei dem Kassier der Gewerbebank, Herrn Kaufmann W. Hofmann, zu erheben ist.

Karlsruhe, den 18. April 1879.

Der Vorstand.

Versteigerung von Fensterläden etc.

3.3. Freitag den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden im Hofe des diesseitigen Dienstgebäudes, Langstraße 178, 7 Paar gut erhaltene außergewöhnlich starke Fensterläden, 2 eiserne Oefen und 1 eiserne Geldkiste, 1 Drahtgitter, 1 gut erhaltenes Regenfah mit Untergerüst, 1 angefrischter tannener Tisch, 1 Aufhängpult, 1 kleine Balkenwaage mit Unterfah u. a. m. gegen Baarzahlung versteigert.
Karlsruhe, den 21. April 1879.

Großh. General-Wittwen- und Brandkasse.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Schmied Wilhelm Meßger in Mühlburg nachgenannte Liegenschaften am

Montag den 12. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Gemarkung Knielingen:

1. L. B. Nr. 2052.
23 Are 94 Meter Acker im oberen See; Anschlag 400 M. — Pf.
2. L. B. Nr. 2362.
14 Are 35 Meter Acker im mittleren See; Anschlag 225 M. Davon steht dem Beflagten mit seinen Kindern die unabgetheilte Hälfte zu, mit 112 M. 50 Pf.

Mühlburg, den 26. März 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

Eine abgeschlossene, schöne Wohnung von 6 Zimmern, im 2. Stock gelegen, ist sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38, parterre, bei Weinhändler J. Weiß.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör ist billig zu vermieten. Keine Spitalstraße 2.

*22. Eine hübsche Parterrewohnung von zwei Zimmern und Küche kann sofort an einen einzelnen Herrn oder eine Dame vermietet werden. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Hinterhauses mit 3 Zimmern und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

* Zwei abgeschlossene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, anstößenden Küchen mit Wasserleitung, Kammern und großen Kellern an ruhige Leute auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Sirkel 32, Ecke der Ritterstraße, im 2. Stock.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm; zugleich Generalversammlung mit Vorstandswahl.

Große Möbelversteigerung im Steigerungslokal zum Goldenen Kopf, Spitalstraße 49.

2.2. Freitag den 25. April a. e., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 3 Chiffonnières, Kommoden und Pfeilerkommoden, 4 Nachttische, Nähtische, Waschtische, ovale Tische, Küchenschränke, 4 massive nussbaumene Bettladen samt Kissen, Matrasen und Polstern, Federbetten, 3 Kanapees, 1 Causense, Klavier- und Comptoirstühle, 1 vollständiges Dienstbotenbett, 1 Kinderbettlade (Nussbaumholz) mit Kissen und Polstern, 1 Kindernachtsstuhl, 2 kleine Spiegel, 1 Regulator und noch viele verschiedene Möbel, wozu einlabet

A. Müller, Auktionator.

NB. Die Möbel sind ganz neu, gut und solid gearbeitet und sind zu Ausfeuern oder Einrichtungen ganz besonders zu empfehlen. Der Zuschlag erfolgt beim letzten Gebot, da ich keine limitirten Preise habe.

Fahrradversteigerung.

Freitag den 25. April 1879, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Ruppurrerstraße 17 nachverzeichnete Fahrräder versteigert:

- 1 Chiffonnière, 2 Kommoden, 2 Nachttischen, 1 Nähtisch, 1 ovaler Tisch, 2 Kanapees, 1 Küchenschrank, 6 Strohsühle, Federbetten, Bettladen, Post und Matrasen, Waschtisch, Kinderbettlade, Spiegel, Delbrückgemälde, Socken, wollene Strümpfe, Wanduhr, Fässer, Hüter und Verschiedenes.

Der Auktionator.

Die Gegenstände sind wenig gebraucht und gut gearbeitet. Aller Art Gegenstände sowie ganze Einrichtungen werden daselbst zum Versteigern angenommen.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Amalienstraße 17 (Ecke der Karls- und Amalienstraße) ist auf 23. Juli die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, wobei ein großer Salon, 3 Kammern, Küche, Speicherraum, 2 Kellerabtheilungen und Holzremise, zu vermieten. Der Wohnung ist der zum Hause gehörige Garten zur alleinigen Benutzung überlassen. Die Wohnung kann täglich zwischen 11 und 1 Uhr eingesehen werden.

* Amalienstraße 18 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Alkov, nebst Küche, Wasserleitung, Holzstall und 2 Mansarden, auf den 23. Juli zu vermieten.

2.2. Augartenstraße 21 sind im Neubau 3 Wohnungen mit je 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung samt Zugehör, ferner eine solche von 2 Zimmern und 1 Küche auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

*2.2. Bahnhofstraße 18 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, Holzremise und Trockenständer auf 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 12-2 Uhr und von 4 Uhr an. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherthorstraße 91 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Nr. 93.

*2.2. Erbrinzenstraße 25 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.

*3.3. Hirschstraße 19 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, 2 Kammern etc. wegen Verletzung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen zwischen 10 und 5 Uhr im untern Stock daselbst.

*2.2. Langestraße 14a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung sofort zu vermieten. Auskunft im Gasthaus zur Sonne im 1. Stock.

* Langestraße 35 ist der 2. Stock samt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Langestraße 86 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern und Speicherraum, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Leopoldstraße 30 ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Luisenstraße 2a ist eine gut erhaltene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Speicherraum und Waschküche, auf 23. Juli oder sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

— Marienstraße 2 sind zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock (sogleich), bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde etc.; zwei Wohnungen im vierten Stock, die eine mit 4, die andere mit 3

Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammern und Kellerräumen etc. (auf 23. Juli). Zu erfragen im Eckladen.

— Schützenstraße 16, nahe der Festhalle, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 3 Speicherkammern, 2 Kellerabtheilungen und Waschküche sogleich oder auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Schützenstraße 42 ist eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör an eine kleine, stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Schützenstraße 47 sind Wohnungen im 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör und im 1. Stock mit 5 bis 6 Zimmern und Zugehör, beide Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen und für sich abgeschlossen sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

— Schützenstraße 78 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

— Viktoriastraße 21 ist der für sich abgeschlossene, neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller, Mansarde etc., auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Waldstraße 8, im Seitenbau, ist eine schöne Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

3.2. Westendstraße 14 sind auf 23. Juli drei für sich abgeschlossene Wohnungen zu vermieten. Dieselben bestehen: der 1. Stock aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden nebst Veranda und Vorgarten; der 2. Stock aus 5 Zimmern, Küche, 3 Mansardenzimmern samt Balkon; der 3. Stock aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern nebst Gas- und Wasserleitung in allen Stockwerken samt Entwässerung der Küchen. Zu erfragen bei mir im Hause selbst oder Sophienstraße 65.

Hörner, Maurermeister.

— Westendstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Küche, 3 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hinterhaus.

* Westendstraße 60 ist der 1. Stock mit 4 großen Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock oder Hirschstraße 33 im 2. Stock.

2.2. Wilhelmsstraße 1 ist sogleich oder auf 23. Juli eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, Glasabschluß, Wasserleitung nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Wilhelmsstraße 37 ist der 2. Stock mit 3 oder 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* 3.1. Rähringerstraße 13 ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

*3.1. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller u. s. w., auch Garten, ist sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten: vor dem Mühlburgerthor am Schwimmschulweg, drittes Haus.

* In der Marienstraße ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus mit 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Wohnung sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 12.

Schützenstraße. In den Neubauten 94 und 96 sind auf den 23. Juli d. J. noch einige Wohnungen frei. Dieselben bestehen aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller- und Speicherraum. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche, Keller, Speicherkammer etc., ist auf den 23. Juli zu vermieten: Waldstraße 5.

Herrschaftswohnung zu vermieten. — Ettlingerstraße 15 ist auf 23. Juli d. J. die Bel-Etage mit 7 sehr geräumigen Zimmern, wobei 1 Salon mit Balkon, Küche, Keller, 2 tapezirten Mansarden, Kammer u. s. w., schöne Stallung für 3 Pferde und Dienerzimmer, zu vermieten. Die Wohnung ist gegenüber dem Sallenwäldchen, sehr schön gelegen. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

Ein eleganter, geräumiger Laden mit Kontor ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei C. Stekler, Hofmechaniker und Optiker, Langestraße 152.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Waldstraße 40a (Ludwigsplatz) ist ein Laden mit 2 großen Auslegfenstern, 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Juli oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer kleinen, ruhigen Familie und pünktlichen Mietzahlern wird auf 23. Juli or. eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Hierauf bejüglige Offerten mit Preisangabe wollen gefälligst unter Chiffre M. E. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei gut möblierte Zimmer und ein einfach möbliertes sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Luisenstraße 2b im 4. Stock.

* 2.2. Blumenstraße 27 sind im 3. Stock 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren, sogleich oder später beziehbar, zu vermieten.

*2.2. Ein sehr schönes, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 82.

*3.2. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.3. Marienstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, freundliches Zimmer mit Pension sogleich oder später billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 26 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

*2.2. Kleine Herrenstraße 20 findet ein junger Mensch Kost und Wohnung.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Für eine ruhige, stille Familie wird zum 1. Mai ein möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet gesucht, womöglich ganz in der Nähe des Hotels Germania in der Karl-Friedrichstraße. Offerten mit Angabe des Preises wolle man gefälligst niederlegen beim Portier des Hotels Germania.

Gesuch.

*2.1. Die Lichtdruckanstalt von Schöber & Bäckmann hier, Marienstraße 16, sucht zum Betrieb ihres Geschäftes passende Räume und bietet um Offerten. Unter günstigen Umständen wäre auch ein Kauf möglich. Täglich zu sprechen zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags. Unterhändler verboten.

20 000 bis 24 000 Mark auf erste Hypothek, zu 5% verzinslich, sind sofort oder später auszuleihen. Offerten unter „A. Z. Kapitalgesuch“ befördert das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Dienst-Gesuch.

* Eine ältere, sehr brave, fleißige Person, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und letzterer Zeit einem kränklichen Herrn die Haus-haltung führte, denselben bis zum Tode zur größten Zufriedenheit pflegte und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich oder später nach hier oder auswärts eine passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

32. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Ludwig Häftele, Tapezier ..
Leopoldstraße 5.

Stelle-Gesuch.

22. Ein junger Mann, der nach Vollendung der militärischen Dienstzeit als Einjährig-Frei-williger in einem hiesigen **Assicuranz-Geschäft**, welches die Hagel-, Unfall- und Lebensversicherungs-Branche betrifft, ein Jahr als Volontair thätig war und über seine Leistungen während dieser Zeit gutes Zeugnis besitzt, sucht anderweitiges Engage-ment, bei dem ihm namentlich Gelegenheit zu weiterer Ausbildung geboten wäre. Sofortiger Eintritt angenehm. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. D. niederzulegen.

Empfehlung.

Ein Möbeltapezierer empfiehlt sich in neuen Mö-beln, sowie in Reparaturen aller Art unter Zu-sicherung guter und billiger Arbeit. Adressen un-ter 808 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Billigster Gelegenheitskauf.

* 1 Chaise-longue 28 M., 1 starke rußbaumene Bettlade mit Koft und Polster 37 M., 3 Nach-tischchen à 6, 3 und 2 M., 1 Ruhebett 25 M., 2 Tische à 4 und 6 M.: Spitalstraße 38, parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Eine fast neue Waschmaschine wird sehr billig verkauft. Ebenfalls wird ein Badzuber zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße 119 im Laden.

* Ein großer, guter Zuber ist billig zu ver-kaufen. Zu erfragen Waldstraße 65 (Ludwigplatz) im 2. Stod.

* Ein gebrauchter eiserner Regulir-Füllofen mittlerer Größe ist zu verkaufen: Bismarckstraße im 2. Stod.

Wackstisten und Säcke

sind billig zu verkaufen. **Karl Klein.** 22.

Softbor, ein eichenes, 2,40 m breit, 3,45 m hoch, **1 Schaufenster** mit Spiegelglas, Kolladenver-schluss sammt geschlossenem Auslagekos-ten, 2,75 m hoch, 1,25 m breit, hat billig zu verkaufen.

Karl Raupp, Karl-Friedrichstraße 3.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein rentables Haus wird in frequenter Ge-schäftslage zu kaufen gesucht. Offerten unter A. B. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzu-geben.

Hauskauf-Gesuch.

21. Ein gut erhaltenes Haus mittlerer Größe, mit Einfahrt und Hofraum, wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre K. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur gefälligen Beachtung.

65. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Hüß, Rähringerstraße 64.**

Zapf-Wirtschaft-Gesuch.

*22. Gesucht wird eine Zapf-Wirtschaft von einem cautionfähigen Mann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

22. Ein eisernes Reservoir wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Biegenfellen von guter Waare wer-den die höchsten Preisen bezahlt bei **Em. Salomon,** Spitalstraße 23 neben dem Gasthaus zum Lamm.

* Eine gestimmte, gut erhaltene **Zimmerthar** (mit oder ohne Schloß) von 2,10 m hoch und 90 cm breit wird gekauft. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Vom 28. b. M. an befindet sich unser Geschäftslokal 52 Langestraße 52 (im Neubau des Herrn Dürr).

Nur noch bis Montag

den 28. er. dauert der

Ausverkauf

wegen Lokalveränderung

von

Geschwister Oppenheimer,

60 Langestraße 60.

Wir empfehlen

noch eine große Parthie Pariser

Corsetten	von M. 1.30 an,
Damentragen	—25 "
Herrentragen	—30 "
Manschetten	—25 "
Unterröcke	1.— "
Serviteurs	—40 "

Sommerhandschuhe in allen möglichen Größen und Farben à 35 Pf.

Laballières à 35 Pf.

Schürzen in Leinen, Cretonne, Alpaca, Moirée, für Damen und Kinder, außerordentlich billig.

Strümpfe und Socken wegen Aufgabe des Artikels unterm Selbstkostenpreis.

Taschentücher mit farbigem Rand à 35 Pf. per Stück und 1 M. 80 Pf. per 1/2 Duzend

im Ausverkauf von

Geschwister Oppenheimer,

60 Langestraße 60.

Vom 28. b. M. an befindet sich unser Geschäftslokal 52 Langestraße 52 (im Neubau des Herrn Dürr).



empfehlen unter Garantie für Reinheit:

Kaiserstüber	der Flasche exclusive Glas	1 M. 35 "	Ringelberger	der Flasche exclusive Glas	1 M. 10 "
Eisweizen	— " 45 "	Mulander	— " 20 "		
dto. I.	— " 55 "	Rheinthal	— " 40 "		
Bühlerthaler	— " 65 "	dto. Muslese	— " 40 "		
Markgräfler	— " 75 "	Burgunder II.	— " 82 "		
dto. I.	1 " — "	dto. I.	— " 86 "		

Zugleich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner, Cigars, Aischentwasser und Wauschessenzen.

Originalweine der „Achaia“, deutsche Actien-Gesellschaft für Weinproduction in Patras (Griechenland).

Hauptniederlage der Magenbitter „**Alter Schwede**“ und „**Perkeo**“.

Breisourant und Proben stehen zu Diensten.

Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2, **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, **Victor Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanterie-Kaserne, **L. Mezger,** Langestraße 179, bei den 5 Verkaufsstellen des **Lebensbedarfsvereins,** bei **F. J. Rahm,** Kaufmann in Mühlburg, und **Max Ehinger,** Hirschwirth in Belertsheim.

Unterrichts-Anerbieten.

3.2. Eine Engländerin, welche Schüler mit Erfolg auf Examen vorbereitet hat, kann noch einige annehmen. Der englische Unterricht wird in deutscher oder französischer Sprache erteilt. Preis mäßig. Adresse: M. L., Friedrichsplatz 8, im dritten Stod.

*2.2. Ein Gymnasiallehrer erteilt Unterricht in Latein, Griechisch und Deutsch. Näheres Pensionat Sebring, Bahnhofstraße 10.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Gründlicher Unterricht in französischer und englischer Sprache gegen billiges Honorar. Grammatik und Conversation, Vorbereitung für Examina. J. Maier, Reallehrer, Herrenstraße 22 im 3. Stod.

Ein Gymnasiast

*2.2. erbietet sich, einem jüngern Schüler Nachhilfe zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mathematik-Unterricht

sucht ein älterer Polytechniker zu erteilen. Näheres Langestraße 243 im Laden. *3.1.

Privat-Bekanntmachungen.

*5.5. Von heute an wohne ich neue Waldstraße 79.

Wilh. Welgel,
Kleidermacher.

Wohnungs-Veränderung.

4.2. Wohnung und Geschäftszimmer des Großh. Notar Ott vom 23. April an Langestraße Nr. 133, neben der kleinen Kirche.

Orangen u. Citronen,

vollsaftig und sehr schöne Frucht, billigt bei

L. Ch. Haßner,

3.2. Adlerstraße 13.

Kaffee!

Mein best assortirtes
Kaffee-Lager

von den gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Als besonders preiswürdig empfehle meine reinschmeckenden Qualitäten à 90 Pf., 95 Pf. und 1 M. per Pfund. 3.1.

Karl Klein,

Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Die letzte Sendung Schellfische frisch eingetroffen.

Rheinsalm und Soles

frisch eingetroffen bei

L. Pfefferle,

2.2. Hirschstraße 31.

Mineralwasser.

- Adelheidsquelle, Carlsbader (Sprudel, Schloß- und Mühlbrunnen), Emser Kräutchen, Krantenheller (Job-Soda), Kissingen (Racocoz), Langensbrüder (Schwefel), Ofener Hunyadi Janos-Bitterwasser, Selterser, Tarasder (Luciusquelle), Bichy (grande grille), Weillbacher (Schwefel), Wildunger (Georg-Bitterquelle), sowie Sodawasser in Flaschen und Syphons empfiehlt

Karl Kusterer, Birtel 30.

Recht persisches Insekten-Pulver

zur sicheren Vertilgung der Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben, Moten, Ameisen etc. bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.

4.2.

Geschäfts-eröffnung & Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter'm heutigen Tage Waldstraße 38, im Hause des Herrn Loos, eine

Conditorei

eröffnet habe.

Dieselbe ist, den Anforderungen der Neuzeit entsprechend, auf's Beste eingerichtet, wodurch ich in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen, die an ein solches Geschäft gestellt werden können, gerecht zu werden.

Es wird mein Bestreben sein, durch stets frische und gute Waare mir das Vertrauen eines verehrlichen Publikums zu erwerben und lade zu zahlreichem Zuspruch höflichst ein.

Karlsruhe, den 23. April 1879.

Hochachtungsvoll

Hermann Ebbecke.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Mache hiermit der geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's die ergebene Mitteilung, daß ich meine bisherige Wohnung Langestraße 128 verlassen und nun Akademiestraße 15 eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen von Herrenkleidern nach Maß und sichere bei geschmackvoller Arbeit rasche Bedienung und billige Preise zu.

Hochachtungsvoll

O. Rettinger.

*4.3.

Bordeaux-Weine.

Es sind mir folgende reingehaltene Bordeauxweine zum Verkauf übergeben und empfehle solche zur geneigten Abnahme mit dem Bemerkten, daß in Bälde der Eingangszoll auf Fastweine bedeutend erhöht wird. Mein Vorrath besteht ist:

40 Originalfass à 57 Liter, } 1876er
20 " " à 114 " } St. Emillion.

Die Weine lagern im hiesigen Bollkeller und werden auf den Namen der betreffenden Hersteller bezollt. Proben stehen jederzeit zu Diensten, auch können die Weine am Fass versucht werden. Für Reinheit der Weine wird jede gewünschte Garantie geleistet.

S. Nupp, Erbprinzenstraße 9.

Große Auswahl aller Arten Mützen, Cravatten, Hosenträger empfiehlt

A. Lindenlaub, Kürschner,

Langestraße 195.

10.8.

Franz Christoph's Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Komposition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem, gegen Masse haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und dauerhafter wie jeder andere Anstrich. - Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (deckend wie Oelfarbe) und der reine Glanzlack. In Krügen von 1, 2 und 6 Pfd.

Alleinige Niederlage bei Herrn Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Franz Christoph in Berlin,

3.3.

Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanz-Lacks.

Das Möbeltransport-Geschäft N. Brechtel,

Kreuzstraße 5, empfiehlt sich den hohen Herrschaften sowie dem geehrten Publikum in Umzügen für hier und nach auswärts unter Garantie bei billigster Berechnung.

Herold & Feilner's
rühmlichst bekannter
Kräuterliqueur.

Dieses aromatische Getränk ist von medic. Autoritäten als magenstärkendes, die Verdauung beförderndes, dietätisches Mittel geprüft, begutachtet und besonders empfohlen.

Von demselben hält Lager:
F. Hansbach, Amalienstraße 53,
M. v. Berg, Röhrlingerstraße,
A. Gör, Sophienstraße.

6.4.

**Tausende von An-
erkenntnissen**

und Dankbarkeiten beweisen die sofortige Wirksamkeit des

Asthma-Papiers

von Apotheker **B. Fiebig** in Guttentag.
Per Brief M. 1.70 — nur allein läßt bei
Th. Bruggier, Waldstraße 10.

3.2.



CARL STEINER'S
PREISGEKRÖNTE
BODEN-LACKE
MANNHEIM

in
hochfeinster
Qualität
12.9. und
brillanten
Nüancen
empfiehlt
Wilhelm Erb,
am Spitalplatz.

Pommade & Haaröle

nach dem Gewicht
empfiehlt (H. 6616 a)

Luise Wolf Wwe.,

3.3. Karl-Friedrichstraße 4.

Bleichsoda

zum Waschen, chlorfrei,
in Originalpacketen à 10 Pf.;
Brillant-Patent-Stärke-Glanz

zum Bügeln,
in Originalpacketen à 25 Pf.;

Waschblau

in Pulver, Papier und Kugeln,
letztere in 1-Pfund-Schachteln zu Fabrikpreisen empfiehlt

Gustav Bronner, 4.2.

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frühjahrs-Ueberzieher

in solider Waare und Arbeit empfiehlt billigt
3.3. **Eduard Bösch.**

Modes.

Luise Haas-Mayer,

1 Hebelstraße 1,
empfiehlt sich im Garniren geschmackvoller Hüte bei billiger Berechnung. 3.2.

**Meine Sieb- und Drahtflechterei
und Weberei**
befindet sich vom 24. April an
Amalienstrasse 11.
C. Dörflinger.

3.1.

Wegen Geschäftsverlegung empfiehlt seine

Specialitäten:

Sächsische brodirte Gardinen und Vorhänge jeden Genres.
Gestickte Mousseline mit Tüllvorhänge in großer Auswahl.
Große Waffel-Bettdecken in 13 Qualitäten von 2 Mark an.
Maschinen-Stickereien, Leinwand und Imitationsspitzen, Einsätze und Barben.
Gestickte Tülldecken, Häkelstoff und Decken, Hemden-Einsätze.
Damen- und Kindertragen, Manschetten, Kransen und Plissés in größter Auswahl.
Weiße Unterwäsche, Damen- und Kinderschürzen in nur gut waschbaren Stoffen zu außergewöhnlich billigen Anverkaufspreisen.
Englische Tüllvorhänge, große Auswahl, billigt.

Oscar Beier

aus Plauen in Sachsen,

Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten.

NB. Außer meinen sehr billigen Einzelpreisen biete bei Abnahme ganzer Stücke oder Dutzende extra große Vortheile.

Muster sendungen nach auswärts auf Wunsch, auch lasse ich einzelne gestickte Vorhänge innerhalb 4 Wochen genau nach Muster billigt anfertigen.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Vottenschaden unter Feuer-Versicherung aufbewahrt bei

A. Lindenlaub, Kürschner,

Langestraße 195.

10.8.

Die Möbel- und Spiegel-Handlung

von

Moritz Reutlinger,

Kronenstraße 10,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom einfachsten bis zum feinsten und reichsten Geschmack.

Stets großer Vorrath in einfachen sowie reichen Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen in Schwarz, Schwarz mit Gold, Nußbaum- und Eichenholz, sowie einzelne Stücke, als:

Bettstellen in französischer, halbfranzösischer und Mainzer Façon, Spiegelschränke, Waschkommode, Nachttische mit und ohne Marmor, Buffets, Auszug-, Zugschlag-, Schreib- und ovale Tische, Schreibbüreau, Sekretäre, Schreib-, Schubladen- und Pfeilertkommoden, Chiffonnieres, Spinden, Verticos, Bahut, Consoles mit Spiegel in Eichen-, Schwarz- und Nußbaumholz, sowie in vergoldeten und nußbaumenen Rahmen.

Großes Lager selbstgefertigter Polstermöbel, als: Garnituren in Seiden-, damast, Coteline, gepreßtem und glattem Veluche, Nips, Damast, sowie Phantastoffen, Schlaffophas, englische Sophas, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung.

Nur garantiert gute und solide Waare.

Die Preise sind in Anbetracht der ungünstigen Zeitverhältnisse 10—15% herabgesetzt und ist hiermit Jedem Gelegenheit geboten, sich billig und gut einzurichten. 4.4.

Café Egetenmeier

3.2.

empfiehlt

ausgezeichnetes Grünwinkler

Lager-Bier.

Hiermit beehre ich mich, den Empfang sämtlicher Neuheiten für die

Frühjahr- und Sommersaison

ergebenst anzuzeigen. Mein Lager bietet in reicher Auswahl: die neuesten Kleiderstoffe und Besatzstoffe, schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, schwarze Grenadines, Cachemire de l'Inde 2c., die neuesten Costüme in wollenen und Waschestoffen, Kinderkleider, Paletots und Mantelets, Morgenkleider, Fichus in Cachemire, Crêpe de Chine- u. Spitzen-Regenmäntel, seidene Röcke, Staubmäntel u. s. w.

2.1.

S. Model.

Sopha-Vorlagen,
Bett-Vorlagen,
Läuferstoffe 2c.
Seyaner & Berblinger,
Teppich-, Möbel- u. Vorhangstoff-Lager,
2.1. 2 Friedrichsplatz 2.

Silber- und Goldmünzen,
außer Cours gefeht, nehmen wir noch immer zum
reellen Silber- und Goldwert an.
4.4. A. Glock & Cie.

Wolle und Watte
werden zum Waschen und Schlumpen übernom-
men; die Wolle wird auf große Blatt gemacht
und auf Verlangen im Haus abgeholt und wieder
zurück gebracht. Bestellungen werden auch entgegen-
genommen bei Frau Kühner, Erbprinzenstr. 22
im 4. Stod.
4.1. Jakob Duhl, 40 Pultenstraße 40.

Schul-Bücher,
Wörterbücher, Klassiker,
in allen Sprachen,
antiquarisch billig
in 4.1.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Eine Parthie Buchen Scheitholz,
anbr., verkaufe, um damit zu räumen, per Ster à
5 M. ab Lager hier.
2.1. Fritz Werntgen
— Westendstraße 31. —

Wolfartsweier.
* Meine Gartenwirtschaft habe ich wieder er-
öffnet und ist für gute Speisen und Getränke be-
stens gesorgt.
Scheuerling, zum Schwänen.

Unser Lager in allen Sorten
Kochherden und Oefen, besonders
Regulirfülllöfen, I-Träger, gebrauchte
Eisenbahnschienen, Abtrittsröhren 3.3.
empfehlen zu den billigsten Preisen
J. Ettlenger & Wormser,
Herrenstraße 13.

Brennholzpreise

von
Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.
Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo 1 M. 70 % }
Fichten, " " " " " " " " 1 " 50 " }
Anfeuerholz, zerleinerte Lattenabfälle . . . " " " 1 " 15 " }
Buchen Scheitholz, I., bürr. pro Raummeter 10 M. — % }
Fichten " " " " " " " " 8 " — " }
Eichen " " " " " " " " 7 " — " }
Eichene Klöße, " " " " " " " " 6 " — " }
Abfallholz, gemischt pro Wagen 16 M. — % }
Anfeuerbänke " " " " " " " " 10 " — " }
Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 %, das Spalten mit 30 % pro Raummeter berechnet.

franko Karlsruhe
bei Abnahme einer Fuhr.
Fuhrlohn:
für Hartholz M. 1.20,
Weichholz " 1.—
pro Raummeter.
pro Wagen
M. 3.50 Fuhrlohn.

Eine Schiffsladung
prima Ruhrkohlen
ist für mich in Maxau eingetroffen, und empfehle ich dieselben zu ermäßigtem Preise.
Holz- und Kohlengeschäft
A. v. Steffelin,
Bahnhofstraße 44 u. 46.

5.3.
Malienbad Durlach.
Bad-Eröffnung.
*2.1. Gehorsamt Unterzeichneter beehrt sich, hiermit an-
zuzeigen, daß Samstag den 26. d. M. seine Badanstalt eröffnet
wird, wobei er auf das neu errichtete Douchebad besonders aufmerksam macht,
und sieht einem zahlreichen Besuche entgegen.
Hochachtungsvollst K. Weiss.

